

# OPAS-G Content & Media Integration

*Das offene Content- und Medien-Logistik-System*

## Damit aus Einzelteilen ein Ganzes wird

In Ihrem Unternehmen existieren eine Vielzahl von Systemen, die für reibungslose Abläufe und effiziente Ressourcennutzung zu einem einheitlichen Ganzen integriert werden müssen. Fremdsysteme verknüpfen Sie nahtlos mit Ihrem **OPAS-G**-System. Für Datenaustausch, -replikation und -abgleich stehen Ihnen eine XML- und eine ASCII-Schnittstelle zur Verfügung. Mit dem Content- und Medien-Applikationsserver **OPAS-G.xml-object-server** können zudem **OPAS-G** Funktionen von allen Programmiersprachen und Plattformen aus auf Basis einer standardisierten XML-Schnittstelle über TCP/IP abgerufen werden – ideale Voraussetzungen für Enterprise Application Integration, SOAP-basierte Webservices und webbasierte Portallösungen.

### **OPAS-G.xml-connector:**

#### **Datenaustausch ganz einfach per XML**

Damit Sie Daten zwischen der **OPAS-G** Content- und Mediendatenbank und allen XML-fähigen Systemen bidirektional austauschen, abgleichen und replizieren können, wurde der **OPAS-G.xml-connector** entwickelt. Über ihn lassen sich auf Basis XML-definierter Schnittstellen-Schablonen ganz einfach Daten mit Fremdsystemen (z.B. mit ERP-, Web-Content-Management, E-Commerce- oder Redaktionssystemen) oder anderen **OPAS-G** Systemen abgleichen. Dabei werden nicht

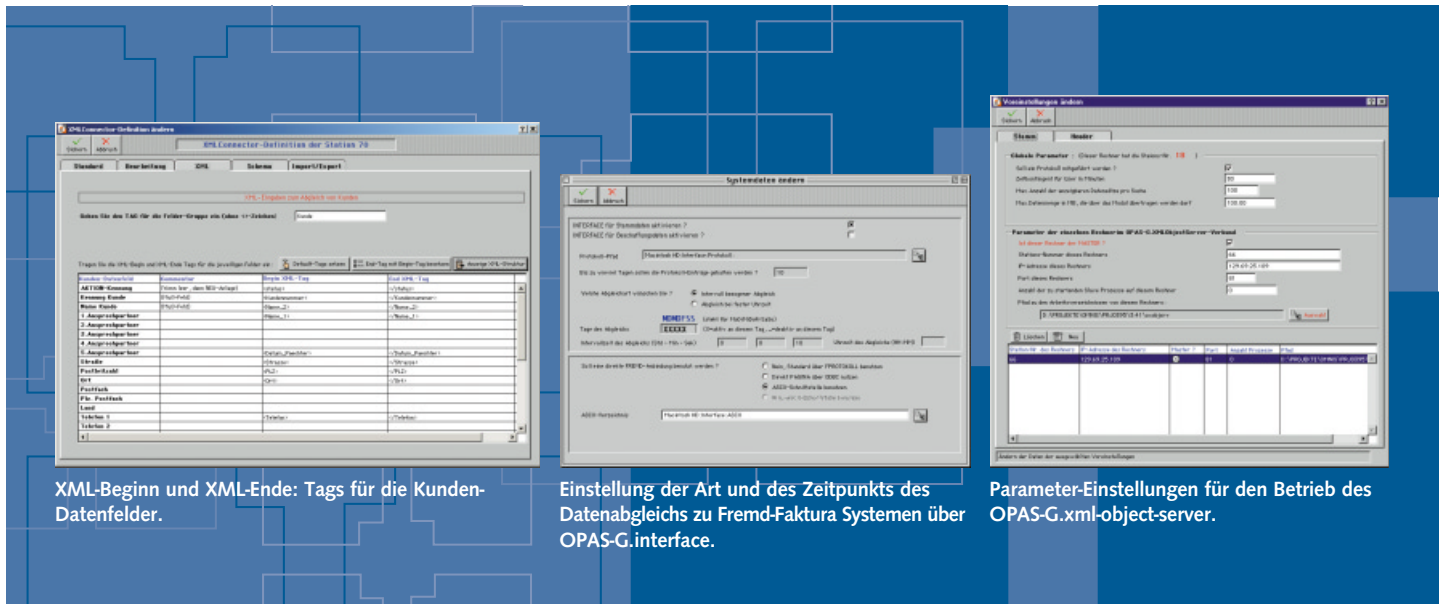
nur die Metadaten der Medienobjekte ausgetauscht, abgeglichen und repliziert, sondern auch die Medienobjekte selbst sowie verschiedene Stammdaten.

Mit dem **OPAS-G.xml-connector** lassen sich verschiedene Aufgaben sehr elegant lösen. Zum Beispiel können Sie ein Bild, das Sie neu in die **OPAS-G** Datenbank aufnehmen, mitsamt Metadaten und Angaben zur Produktgruppenzugehörigkeit automatisch an einen E-Shop weiterleiten. Je nach Einstellung kann jede Änderung am Bild diesen Vorgang erneut anstoßen. Dadurch ist die Aktualität Ihrer Website jederzeit garantiert. Analog könnte ein Mediendienstleister mit dem **OPAS-G.xml-connector** sicherstellen, dass seine eigene **OPAS-G** Datenbank und die seiner Kunden immer auf dem gleichen Stand sind – ohne personalintensive Überwachung und ohne kostentreibenden Abgleich.

**OPAS-G.interface: Datenaustausch mit ASCII**  
Stammdaten aus einem Warenwirtschaftssystem in **OPAS-G** importieren und im Gegenzug Bewegungsdaten wie angefallene Produktionszeiten oder Kosteninformationen aus **OPAS-G** exportieren – dazu wurde **OPAS-G.interface** entwickelt. Der Datenaustausch erfolgt dabei über eine ASCII-Schnittstelle. Bei bestimmten Warenwirtschafts- und Fakturasystemen, wie z.B. WinKaar, Optimus und Pagina können die benötigten Daten ohne weitere Anpassungen direkt mit der Datenbank des Fremdsystems ausgetauscht werden.

### **OPAS-G.xml-object-server: der Content- und Medien-Applikationsserver**

Sie wollen die Benutzeroberfläche des **OPAS-G** Systems an Ihr Corporate Design bzw. an das Ihrer Kunden anpassen? Sie möchten Funktionen von **OPAS-G** in einer eigenen Anwendung integrieren, um so Ihre Geschäftsprozesse exakt abbilden zu können? Sie benötigen **OPAS-G**, um eine Portallösung für einen Content- und Medien-Marktplatz aufzubauen? Sie beabsichtigen, ein Enterprise Content Management System zu realisieren, in dem unterschiedliche Anwendungen nahtlos in ein Gesamtsystem integriert werden? Sie denken an die Zukunft und möchten Webservices basierend auf dem **OPAS-G**



XML-Beginn und XML-Ende: Tags für die Kunden-Datenfelder.

Einstellung der Art und des Zeitpunkts des Datenabgleichs zu Fremd-Faktura Systemen über OPAS-G.interface.

Parameter-Einstellungen für den Betrieb des OPAS-G.xml-object-server.

System anbieten? Mit dem Medien-Applikationsserver **OPAS-G.xml-object-server** wird das alles möglich, denn über ihn sind die Funktionen Ihres **OPAS-G** Systems auf Basis einer standardisierten XML-Schnittstelle über TCP/IP ansprechbar. Damit kann von allen Programmiersprachen und Plattformen aus auf **OPAS-G** Funktionen zugegriffen werden. Das bedeutet, dass Sie die Funktionen von **OPAS-G** beispielsweise in Ihre eigene Anwendung basierend auf der **OPAS-G** Content- und Mediendatenbank integrieren können. Sie können dabei die Abfolge von Funktionen so verändern, dass Sie damit Ihre Geschäftsprozesse fast nach Belieben modellieren. Oder Sie können die **OPAS-G** Funktionen in Fremdsysteme wie etwa ERP-, Redaktions-, E-Commerce- und Web-Content-Management-Systeme integrieren: so ersetzen Sie isolierte Einzelsysteme durch einen integrierten Verbund, straffen dadurch Ihren Workflow, setzen Synergien frei und senken Ihre Kosten. Der **OPAS-G.xml-object-server** eröffnet Ihnen völlig neue Perspektiven, denn er trennt Business-Logik von Darstellungs-Logik. Für die Gestaltung der Benutzeroberfläche wird HTML und JSP verwendet. So wird der Zugriff per Webbrowser möglich, und Anpassungen

der **OPAS-G** Benutzeroberfläche werden so einfach wie die Gestaltung einer Website. Die XML-Funktionen des Applikationsservers lassen sich aber auch in das SOAP-Konzept einbetten. Dadurch können Sie echte Webservices anbieten, die Ihnen einen Wettbewerbsvorsprung sichern. Sie können aber auch einen Schritt in Richtung verteilter Medienproduktion gehen und Kunden, Mitarbeiter sowie externe Dienstleister web-basierend in den gesamten Produktionsprozess einbinden. Da der **OPAS-G.xml-object-server** nach dem Master-Slave-Prinzip arbeitet, ist auch ein flexibles Load-Balancing möglich, das die Lastverteilung auf mehrere Rechnersysteme erlaubt - ideale Voraussetzungen für eine optimale, kostengünstige Auslastung Ihrer Systeme.

### Benefits von OPAS-G Content & Media Integration:

- Optimierung Datenaustausch, -abgleich und -replikation mit Drittsystemen
- Minimierung von Systemintegrationskosten
- Kundenbindung und Neukundengewinnung durch das Angebot vernetzter Dienstleistungen und Mehrwertdienste

### Technische Features

- Bidirektionaler Datenaustausch, -abgleich und -replikation zwischen OPAS-G und Fremdsystemen auf Basis von XML und ASCII
- Datenaustausch kann zu festgelegten Zeiten erfolgen
- Abruf von Funktionen aus dem OPAS-G System auf Basis einer standardisierten XML-Schnittstelle über TCP/IP
- Elementare Funktionen des OPAS-G Systems können mit jeder Programmiersprache als auch von jeder Plattform aus aufgerufen und in Drittsysteme integriert werden (z.B. ERP-, Redaktions-, E-Commerce- und Web-Content-Management-Systeme sowie Eigenentwicklungen)
- Ermöglicht flexibles Load-Balancing durch Master-Slave-Prinzip
- Plattform für Enterprise Application Integration (EAI)
- Aufbau eines Enterprise Content Management Systems mit OPAS-G.xml-object-server möglich
- Einsatz als Portalösung für Content- und Medien-Marktplätze mit OPAS-G.xml-object-server möglich
- Bereitstellung SOAP-basierter Webservices mit OPAS-G.xml-object-server möglich
- Nahtlose Integration in das OPAS-G Gesamtsystem mit allen vorhandenen Modulen
- Basiert auf SQL-Datenbank von Oracle
- Unterstützte Plattformen:
  - Datenbankservers: Sun Solaris, Windows NT, Windows 2000, Linux
  - Fileserver: Sun Solaris, Windows NT, Windows 2000, Linux
  - OPAS-G.xml-object-server: Windows NT, Windows 2000
  - Native Clients: Windows 9x, Windows NT, Windows 2000, Mac OS
- Technische Voraussetzungen: siehe <http://www.OPAS-G.com>

Alle Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.